

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 2

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 4. Januar
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 4 Janvier
1928

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporto economico

N^o 2

Redaktion und Administration
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; Beilage: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Ausland: Zuschlag des
Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die sechsgemalte Kolonetzelle (Anschlag 65 Cts.).

Rédaction et administration
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port
— On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
16 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.).

N^o 2

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr von Saatkartoffeln. — Importation des semences de pommes de terre. / Bra-
silien: Zölle. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements
postaux.

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die an in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (3391¹)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Fabrikation, An- und Verkauf von chemischen Produkten und Präparaten, Bleicherweg 44, in Zürich 2.

Datum der Konkursöffnung: 3. Dezember 1927.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 6. Januar 1928.

Kt. Zürich Konkursamt Turbenthal (1²)

Gemeinschuldner: Jucker, Joh. Ernst, geb. 1872, von Turbenthal, Handelsmann, zur «Ilge», in Zell (Zürich).

Datum der Konkursöffnung: 15. November 1927; Abweisung des Rekurses vor Obergericht: 16. Dezember 1927; eingegangen am 23. Dezember 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. Januar 1928, nachmittags 2½ Uhr, in der «Ilge», in Zell.

Eingabefrist: Bis 4. Februar 1928.

Liegenschaften des Gemeinschuldners: Gebäulichkeiten Assek.-Nrn. 86, 87 und 88 in Zell nebst Tavernengerechtigkeit zur «Ilge» mit ca. 513 Aren Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen, Acker und Streuland, an 12 Stücken und ca. 844 Aren Waldung an 8 Stücken; Gebäude Assek.-Nrn. 72 a, 78 und 74 in Zell, mit ca. 227 Aren Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen und Acker an 12 Stücken und ca. 198 Aren Waldung, Waid und Streue an 4 Stücken, im Banne Zell, und ferner Gebäude

Assek.-Nrn. 21 und 22 im Hellberg-Gossau, nebst ca. 296 Aren Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen, Streuland und Acker an 5 Stücken, ca. 64 Aren Waldung im Gemeindebanne Gossau, und ca. 61 Aren Streue- und Torfland an 3 Stücken im Gemeindebanne Wetzikon.

Ct. de Berne District de Delémont (2)

Failli: Godat, Robert, négociant en chaussures, à Delémont.

Date de l'ouverture de la faillite: 21 décembre 1927.

Première assemblée des créanciers: Jeudi 12 janvier 1928, à 14 heures, au Restaurant «Central», 1^{er} étage, à Delémont.

Délai pour les productions: 4 février 1928.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Altschöfen (3)

Gemeinschuldnerin: Firma E. Rudolf & Cie., Fabrik chemisch-technischer Produkte, Wauwil.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 9. Januar 1928.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Märstetten in Gillhof (4)

im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden

Im Konkurse der Obstverwertungsgenossenschaft Märstetten und Umgebung liegen Kollokationsplan und Inventar vom 7. bis 17. Januar 1928 beim obgenannten Betreibungsamt zur Einsicht auf.

Anfechtungsklagen sind innert der gleichen Frist beim Gerichtspräsidium Weinfelden anzubringen, ansonst der Kollokationsplan in Rechtskraft tritt.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Freitag, den 27. Januar 1928, nachmittags 1½ Uhr, in der «Kreuzstrasse» Märstetten statt.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Boudry (5)

Failli: Karlen, Germain-John-Albert, horticulteur et tenancier du Buffet de la Gare, à Boudry.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Veveyse (12)

Faillie: Berthoud, Jeanne, née Pasquier, épouse de Raymond, à Châtel-St-Denis.

Date de l'ordonnance suspendant la liquidation faute d'actif: 8 janvier 1928.

Délai d'opposition à la clôture: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Büren a. A. (6)

Gemeinschuldnerin: «Exit» A. G., Ebauchefabrik, in Lengnau b. B.
Datum des Schlusses: 30. Dezember 1927.

Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (7)

Aus dem Konkurse des Nachner, Boleslwa, Orientteppiche, in Bern, dato im Ausland, kommen im Auftrage des Konkursamtes Bern-Stadt Mittwoch, den 11. Januar 1928, nachmittags 2½ Uhr, im Zürcher Lagerhaus, Giesshobelstrasse 62, in Zürich 3 (Tram Albisgüti), gegen Barzahlung auf öffentliche Versteigerung:

Ein Teppichlager, zirka 280 Oriental-Teppiche, diverse Dimensionen.
Der Verkauf erfolgt en bloc, also samthaft. Das Lager kann besichtigt werden: Montag und Dienstag, den 9. und 10. Januar 1928, je 2 bis 3 Uhr.

Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (11²)

Liegenschaftensteigerung.

Aus dem Konkurse über die Firma Kupp & Co., Werkzeug- und Maschinenfabrik, in Küsnacht, gelangen Montag, den 6. Februar 1928, 15 Uhr, im Restaurant Ochsen in Küsnacht die nachbezeichneten Liegenschaften auf erste öffentliche Steigerung:

In Küsnacht liegend:

1. Das Wohnhaus mit Werkstatt-Anbau Seestrasse Nr. 239, unter Nr. 137 für Fr. 31,500 brandversichert. Ein Werkstattgebäude, unter Nr. 138 für Fr. 16,800 brandversichert. Ein Schopf, unter Nr. 139 für Fr. 3500 brand-

verschort. Kat.-Nr. 2799: 49 Aren 17 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiese an der Seestrasse, im Hieslbach.

2. Kat.-Nr. 2719: 18 Aren 54 m² Rebon und Weier am Erlenweg. Grunddienstbarkeiten, Konzessionen und Reallast laut Grundprotokoll. Zugehör: Maschinen usw. laut Verzeichnis. Amtliche Schätzung: Liegenschaften Fr. 92,000; Zugehör Fr. 17,380. Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 28. Januar 1928 bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht auf. Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 2000 zu leisten.

Kl. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (8)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 9. Februar 1928, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, das folgende zur Konkursmasse des Günther, Hans Heinrich Wilhelm, Rosenberg-Oppel, preussischer Staatsangehöriger, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion I, Parzelle 615^a, haltend 1 a 72,5 m², mit Haus Friedensgasse 27, Hintergebäude.

Brandschätzung Fr. 27,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 32,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 700 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Proroga della moratoria
(L. E. 295, 4^o capoverso.)

Ct. del Ticino Distretto di Lugano (9)

Con decreto 29 dicembre 1927 il Pretore di Lugano-Campagna ha prorogato di due mesi (fino al 22 marzo 1928) la moratoria concessa al Hess, Federico, in Melide. L'assemblea dei creditori, già indetta per il 7 gennaio 1928, viene rinviata a lunedì 12 marzo 1928, ore 9^h, nello studio del sottoscritto commissario, in Lugano, Riva Albertolli n° 1

Il Commissario del concordato: Avv. Dr. Alberto De Filippis.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. du Valais Tribunal de Sion (13)

Le juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion rend notoire qu'une demande d'homologation du concordat proposé à ses créanciers par Dame Roessli, Ida, veuve de Lucien, à Bramosio, en cours de faillite, a été déposée le 30 décembre 1927 et qu'il en sera statué en audience publique, tenue à Sion, bâtiment des services publics, le 16 janvier courant, à 11 heures.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (10)

Débitrice: Dame Batistolo, Ernestine, née Vercellinati, exploitant un commerce d'alimentation au détail, Rue des Eaux-Vives 47, Genève. Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 11 janvier 1928, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Sattlerei, Handlung. — 1927. 29. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Kupferschmid, in Oberlindach, ist Fritz Kupferschmid, von Sumiswald, in Oberlindach. Sattlerei und Handlung, daselbst.

29. Dezember. Wohnbaugenossenschaft Viktoriarain, in Bern (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1927, Seite 961 und dortige Verweisung). In der Generalversammlung vom 18. November 1927 ist eine Statutenrevision beschlossen worden, durch welche die publizierten Tatsachen nicht berührt werden.

Milchhandlung. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Johann Kipfer, in Herrenschwanden, Gde. Kirchlindach, ist Johann Kipfer, von Langnau, in Herrenschwanden. Milchhandlung daselbst.

Expedition. — 29. Dezember. Die Firma E. Schmid, Expedition, in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1916, Seite 97), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Baugeschäft. — 30. Dezember. Bernasconi & Brovelli, Baugeschäft, in Bern-Liebefeld, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1927, Seite 1308 und dortige Verweisung). Der Gerichtspräsident II von Bern als Nachlassrichter hat dem Nachlassverwalter der Firma die richterliche Genehmigung erteilt. Der Gesellschafter Carlo Brovelli wurde als Schuldnervertreter, Jules Lehnen, von Twann, Ingenieur in der Firma Wiesmann & Co. Aktiengesellschaft in Bern, als Gläubigervertreter, und Notar Philipp Hirt, von Tüscherz-Alferme, in Bern, als Liquidator ernannt. Der Letztere ist einzig zeichnungs-berechtigt.

30. Dezember. Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft) (Banque fédérale [Société anonyme]), mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1927, Seite 287 und dortige Verweisung). In ihrer Generalversammlung vom 14. Juli 1927 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher fünfzig Millionen Franken auf siebenzig Millionen Franken beschlossen durch Ausgabe weiterer 40,000 Inhaberaktien zu je Fr. 500. In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1927 wurde die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Es beträgt also das Aktienkapital zurzeit Fr. 70,000,000 (siebenzig Millionen Franken), zerfallend in 140,000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500.

30. Dezember. Schweizerische Nationalbank (Banque Nationale Suisse) (Banca Nazionale Svizzera), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai

1927, Seite 890 und dortige Verweisung). Die Kollektivprokura des Paul Tinguely ist erloschen. Der Bankausschuss hat in seiner Sitzung vom 24. August 1927 in Anwendung des Art. 51 des Bundesgesetzes vom 7. April 1921 über die Schweizerische Nationalbank die Kollektivprokura für den Sitz Bern erteilt an Charles Grosjean, von Péry (Bern), in Bern, zurzeit Prokurist des Sitzes Zürich.

30. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma JCO Aktiengesellschaft für Handel & Technik (JCO Société Anonyme Commerciale et Technique), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 170 vom 12. November 1926, Seite 2015 und dortige Verweisung), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Dezember 1927 ihre Statuten abgeändert und den Sitz der Gesellschaft von Bern nach Glarus verlegt. Die Gesellschaft wird im Handelsregister von Bern gelöst.

Bijouterie, Uhren. — 30. Dezember. Inhaberin der Firma Frau Eisenhart-Hiltbrunner, in Bern, ist Frau Rosa Anna Eisenhart geb. Hiltbrunner, von Tramelan-Dessus, in Bern. Bijouterie- und Uhrengeschäft. Bahnhofplatz 11.

30. Dezember. Unter der Firma Farmer A. G. gründet sich, mit Sitz in Bremgarten (Bern), eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt: 1. Die Förderung der Hühnerzucht in der Schweiz; 2. den Betrieb von Brutanstalten und Hühnerfarmen; 3. An- und Verkauf von Farmerprodukten; 4. Den Handel mit den zur Geflügelzucht dienenden Gegenständen und Futtermitteln; 5. Die Erstellung und die Organisation von Hühnerfarmen in der Schweiz und die Vornahme der damit in Verbindung stehenden Immobiliengeschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 29. Dezember 1927 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt 20,000 Franken, eingeteilt in 20 Namenaktien von je Fr. 1000. Alle Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die durch das Gesetz vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Otto Ernst, von Aarau, Kaufmann, in Bern, welchem die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zusteht. Geschäftslokal: Pourtales-Farm in Bremgarten bei Bern.

Bureau de Delémont

27 décembre. Sous la raison sociale de Syndicat agricole de Courfaivre et environs, il est fondé, à Courfaivre, une société coopérative, ayant pour but de favoriser le progrès et le développement de l'agriculture pratique et pouvant ainsi étendre son cercle d'action sur l'extension agricole et économique en général. Les statuts ont été adoptés le 19 mars 1920. La durée de la société est indéterminée. Tous les habitants de Courfaivre et environs, jouissant de leurs droits civils et politiques, peuvent devenir membre de la société, à condition qu'ils ne fassent pas déjà partie d'une société semblable. L'assemblée se prononce sur chaque admission et les membres reçus signeront les statuts et paieront une finance d'entrée de fr. 5. La qualité de sociétaire se perd par démission, perte des droits civils et politiques, la mort ou l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. L'assemblée générale peut décréter des cotisations dont elle fixera le montant. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société, en cas d'insuffisance de l'avoir social. Les membres démissionnaires ou exclus et les héritiers de ceux qui sont décédés sont responsables pendant deux ans des engagements pris par la société jusqu'au jour de leur sortie. En dehors du cas où la loi prescrit une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, l'assemblée désignera un journal dans lequel les publications de la société se feront. La société ne poursuit aucun but de lucre; les gains éventuels constitueront un fonds de réserve destiné à couvrir les risques commerciaux. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le comité; 3. la commission de vérification. Le comité se compose de cinq membres, le président, le vice-président, le secrétaire-caissier et les deux assesseurs, nommés pour une période de deux ans; ils sont rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures du président, du vice-président et du secrétaire-caissier, qui signent collectivement à deux. Le comité est composé de: Jules Brouquet, menuisier, originaire de Movellier, président; Auguste Bandelier, négociant, de Courfaivre, vice-président; Emile Schaffter, agriculteur, de Courtételle, secrétaire-caissier; Justin Citherlet-Voirol, agriculteur, de Courfaivre, et Auguste Joset, maréchal, aussi de Courfaivre, membres; tous sont domiciliés à Courfaivre. Bureau à Courfaivre.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

27. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Gerber, Sägerei & Holzhandlung, in Ried bei Emmenmatt, Gde. Lauperswil, ist Fritz Gerber, von Sumiswald, in Ried bei Emmenmatt. Sägereibetrieb und Holzhandlung. Im Ried bei Emmenmatt, Gde. Lauperswil.

30. Dezember. Die «Holzverwertungsgenossenschaft Nesselgraben-Schwanden-Obergoldbach & Landiswil», mit Sitz in Schwanden, Gde. Rüderswil (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1924, Seite 977), hat in ihrer Hauptversammlung vom 6. November 1927 statutengemäss beschlossen, die Genossenschaft definitiv aufzulösen. Der bisherige Vorstand, bestehend aus Johann Grossbacher, Präsident; Gottlieb Salzmann, Vizepräsident und Kassier, und Karl Baumgartner, Sekretär, wird beauftragt, unter der Firma Holzverwertungsgenossenschaft Nesselgraben-Schwanden-Obergoldbach & Landiswil in Liquidation die Liquidation durchzuführen. Die Liquidatoren führen, wie bisher, je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Montier

Achat et vente d'horlogerie. — 30 décembre. Le chef de la maison Martin Meister, à Montier, est Martin Meister, de Matzendorf (Solcure), à Londres. La maison donne procuration à Georges-Albert Benoit, employé, do Romont s. Bienne, à Montier. Achat et vente d'horlogerie en tous genres. Montier, Rue de la Paix 56.

Bureau Schwarzenburg

26. Dezember. Bei der «Aktiengesellschaft Chocolat Tobler» in Bern sind folgende Aenderungen eingetreten, die auch für deren Zweigniederlassung, Aktiengesellschaft Chocolat Tobler Milchsederei Schwarzenburg (Société Anonyme Chocolat Tobler, Laiterie de Schwarzenbourg) (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1924, Seite 968) gelten. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten, Fürsprech Eduard von Waldkirch, ist infolge Todes erloschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 21. Januar 1927 folgende Wahlen getroffen: als Präsidenten: Theodor Tobler, von Lutznberg (Appenzel A.-Rh.), Industrieller, in Bern; als Vizepräsidenten: Nationalrat Dr. Anton Brügger, von Churwalden, Arzt, in Mels (St. Gallen), als Sekretär: Dr. Fritz Lüdy, von Kirchberg bei Burgdorf, Apotheker, Teilhaber der Firma Lüdy & Cie. in Burgdorf. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind ausgeschieden: Gottfried Teuscher und Eduard Hochstrasser. In der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 1927 wurde an Stelle des letzteren neu gewählt: Hans Widmer, Bankier, von und in Zürich. Für die Gesellschaft ziehen a) mit Einzelunterschrift der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates,

Theodor Tobler, obgenannt, sowie als weiterer Delegierter Eduard Daeniker v. Luternau, in Bern; h) mit Kollektivunterschrift zu zweien unter sich die Direktoren: Emil Pfirter, in Bern; Albert Schuler, in Gwatt b. Tbnun; Emil Steinmann, in Bern, und die Prokuristen: Cäsar Affolter, von Niedergerlafingen (Solothurn), in Bern; Dr. jur. Hans Jos. Berekum, von Born, in Muri b. Bern; Leon Lempert, von Odessa (Russland), in Bern, und Emil Nievergelt, von Birneusdorf (Zürich), in Bern. Die Kollektivunterschrift des bisherigen Prokuristen Louis Paris, von Breungarten bei Bern, ist erloschen. Für die Zweigiederlassung in Schwarzenburg zeichnet nach wie vor mit Einzelunterschrift der Geschäftsführer Paul Merian, von Basel, in Schwarzenburg. Geschäftslokal: Käserigebäude Schwarzenburg.

28. Dezember. Die Käseigentumsenschaft Mamishaus, mit Sitz in Mamishaus, Gde. Wähleru (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1923, Seite 319), hat in ihrer Versammlung vom 9. April 1923 an Stelle des bisherigen Präsidenten, Friedrich Binggeli, in der Hostatt, Wählern, neu gewählt: Robert Burri, von Wählern, Landwirt, im Boden, Gde. Rüsehegg. In der Versammlung vom 28. Oktober 1926 wurde an Stelle des letztern neu gewählt als Präsident: Ernst Schwarz, von Bowil, Landwirt, auf dem Gutenbrunnen, Gde. Wählern. Am Platze des bisherigen Beisitzers Jakob Gilgen wurde gewählt: Albrecht Stöckli, von Rüsehegg, Landwirt, im Lehn, Gde. Wählern.

Bureau Thun

Motorfahrzeuge, Reparaturwerkstätte. — 30. Dezember. Inhaber der Firma Gottfried Michel, in Uetendorf, ist Gottfried Michel, von Toffen, in Uetendorf. Mechanische Reparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen.

Obwalden — Unterwald-je-haut — Unterwalden alto

1927. 29. Dezember. Die Wasserverorgungs-Genossenschaft Dietried, in Kerns (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1917, Seite 1530 und dortige Verweisung), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Dezember 1927 aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Vitrierie, encadrements, etc. — 1927. 30. décembre. La maison J. Stulz, vitrierie, encadrements, réparations de meubles anciens, etc., à Fribourg (F. o. s. du c. n° 3 du 5 janvier 1918, page 19), est radiée ensuite de renonciation de son chef.

30. décembre. Léon Jungo et Jules Commerson ont cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société anonyme de Bonnefontaine, ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. n° 264 du 17 octobre 1910, page 1791). Ont été élus à leur place: Vice-président: Paul Droux, de les Ecasseys, juge cantonal, à Fribourg, et secrétaire: Alphonse Favrat, originaire de Bellevaux (Haute Savoie), directeur, domicilié à Fribourg. La société est engagée par la signature du secrétaire. La signature de Jules Commerson est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriestetten

1927. 30. Dezember. Der Verein unter dem Namen Militärschützen-gesellschaft Deitingen, in Deitingen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1914, Seite 4 und dortige Verweisung), hat in seiner Generalversammlung vom 23. Dezember 1927 mit Rücksicht auf Art. 60 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches auf die Eintragung im Handelsregister verzichtet; der Verein wird daher gestrichen.

31. Dezember. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Luterbach, in Luterbach (S. H. A. B. Nr. 220 vom 29. August 1912, Seite 1546 und dortige Verweisung), hat sich schon vor Jahren aufgelöst und wird daher gemäss Weisung der Aufsichtsbehörde vom 24. Dezember 1927 von Amtes wegen gestrichen. Die Streichung betrifft jedoch die frühere «Musikgesellschaft Luterbach» und nicht den gegenwärtig noch bestehenden, im Handelsregister nicht eingetragenen Verein.

Bureau Lebern

Sägerei, Zimmerei usw. — 30. Dezember. Felix Henzi, von Günsberg, in Attisholz; Walter Henzi, von Günsberg, in Attisholz; Viktor Henzi, von Günsberg, in Fluental; Josef Henzi, von und in Günsberg; Eduard Schmid, Emils sel., von und in Günsberg, und Johann Kalt, von Gippingen (Aargau), in Niederbipp, haben unter der Firma Henzi & Cie., in Attisholz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1928 beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Felix Henzi obgenannt. Sägerei, Zimmerei und Schreinerei. Gebäude Nr. 65.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1927. 30. Dezember. Landwirtschaftliche Genossenschaft Thayngen, in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1927, Seite 1301). Aus dem Vorstand ist der Geschäftsführer Eduard Bernath ausgeschieden; dessen Einzelunterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurde als Geschäftsführer gewählt: Ernst Hübscher, Landwirt, zur mittleren Mühle, von und in Thayngen, welcher für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Manufakturwaren usw. — 1927. 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Breitenmoser & Cie., Volksmagazin, in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1924, Seite 1105), hat sich aufgelöst und umgewandelt in eine Kommanditgesellschaft. Die Firma ist erloschen; Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «A. Breitenmoser & Cie.»

Andreas Anton Breitenmoser und dessen Sohn Alfons Breitenmoser, beide von und in Appenzell, haben unter der Firma A. Breitenmoser & Cie., in Appenzell, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1928 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «A. Breitenmoser & Cie.» übernimmt. Andreas Anton Breitenmoser ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Alfons Breitenmoser ist Kommanditär mit dem Betrag von Fr. 10,000 (zehntausend); er erhält Prokura. Volksmagazin, Manufakturwaren, Bonneterie, Mercerie und Konfektion. Hirschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kolonialwaren. — 1927. 28. Dezember. Die Firma L. Fuchs-Bernhard, Kolonialware, in Weesen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1918, Seite 1886), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs der Inhaberin erloschen.

28. Dezember. Die Firma Otto Furrer, Hotel Glashof-Casino, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1922, Seite 1758), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Stickerien. — 28. Dezember. Die Firma Alois Keel, Fabrikation und Export von Stickerien, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1924, Seite 1191), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Baugeschäft. — 28. Dezember. Die Firma Friedrich Buzzi, Baugeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 69 vom 18. März 1913, Seite 482), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Baugeschäft. — 28. Dezember. Friedrich Buzzi, von Untereggen, und Edwin Lenzlinger, von Uster (Zürich), beide in St. Gallen C., haben unter der Firma Buzzi & Lenzlinger, in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 ihren Anfang nimmt. Baugeschäft. St. Leonhardstrasse 74.

Schuhhandlung. — 28. Dezember. Inhaber der Firma Victor Helfenberger, in St. Gallen C. ist Victor Helfenberger, von Gossau (St. Gallen), in St. Gallen C. Schuhhandlung (Angulus-Schuhhaus), Speisergasse 2.

Rideaux, Dekoration. — 28. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ernst Schürpl & Co., Fabrikation und Export von Rideaux und Dekoration, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1922, Seite 2249), erteilt Einzelprokura an Heinrich Bollinger, von Beringen (Schaffhouse), in St. Gallen C.

28. Dezember. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 9. Dezember 1927:

Metzgerei. — Inhaberin der Firma Frau Emma Werder, in Rapperswil, ist Frau Emma Werder-Brunner, von Boswil (Aargau), in Rapperswil. Metzgerei. Herrengasse 528.

28. Dezember. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 12. Dezember 1927:

Schuhhandlung. — Inhaber der Firma Rodolfo Ferrari, in Rapperswil, ist Rodolfo Ferrari, von Italien, in Rapperswil. Schuhhandlung. Kreuzstrasse Nr. 231, zum «Landhaus».

12. und 28. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumgenossenschaft Pfäfers in Liq., in Pfäfers (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1925, Seite 1107), ist erloschen. Aktiven und Passiven der Genossenschaft sind mit Zustimmung sämtlicher Gläubiger auf die Firma «Jakob Gruber-Rupp», Kolonialwaren und Spezereien, in Pfäfers (S. H. A. B. Nr. 137 vom 29. Juli 1925, Seite 1315), übergegangen.

28. Dezember. Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft) [Banque fédérale (Société anonyme)], Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich, Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 61 vom 15. März 1926, Seite 466). Die Aktionäre der Gesellschaft haben in ihrer Generalversammlung vom 14. Juli 1927 die Erhöhung des Grundkapitals von bisher fünfzig Millionen Franken auf siebenzig Millionen Franken durch Ausgabe weiterer 40,000 Inhaberaktien zu je Fr. 500 beschlossen. In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1927 wurde die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Es beträgt also das Aktienkapital zurzeit Fr. 70,000,000 (siebzig Millionen Franken), eingeteilt in 140,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500.

Wirkwaren. — 29. Dezember. Die Firma Ferdinand Böhi, Stickeriefabrikation, in Wil (S. H. A. B. Nr. 258 vom 20. Oktober 1921, Seite 2040), verlegt den Geschäftssitz, sowie den persönlichen Wohnsitz des Firmainhabers nach St. Gallen C., Geltenwilenstrasse Nr. 8. Gleichzeitig wird die Natur des Geschäftes abgeändert in: Wirkwarenfabrikation.

Käserei. — 29. Dezember. Die Firma Ernst Müller, Käserei, in Mattholz-Oberenzwil (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1916, Seite 1651), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs des Inhabers erloschen.

29. Dezember. Inhaber der Firma Gottfried Zaugg, Käserei Molen, in Molen, ist Gottfried Zaugg, von Wyssachen (Bern), in Molen. Käserei und Schweinemast. Dorf.

Baumwollgewebe usw. — 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gehrüder Becker in Liq. (Becker Frères en Liq.) (Becker Brothers in Liq.), Baumwollgewebe für den Stickerbedarf und Export; mechanische Stickerien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 9. Mai 1925, Seite 809), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1927. 29. Dezember. Die Firma Haka Aktiengesellschaft, in Stein (Fabrikation von und Handel mit Textilprodukten, Beteiligung an Fabrikationsunternehmen der Textilindustrie; Finanzierung von solchen usw. (S. H. A. B. 1926, Seite 2136), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 16. Dezember 1927 ihren Sitz von Stein nach Glarus verlegt und wird daher im Handelsregister des Kantons Aargau gelöscht.

Mechanische Buntweberei. — 29. Dezember. Die von der Firma R. Müller & Cie., in Seon (S. H. A. B. 1925, Seite 1632), an Hans Berner-Holliger erteilte Prokura ist erloschen. Die bisherige Kollektivprokura des Jakob Suter-Walti wird in Einzelprokura umgewandelt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Ristorante, generi alimentari. — 1927. 22 dicembre. La ditta P. Sargenti, in Quartino, frazione di Magadino, ristorante e negozio di generi alimentari (F. u. s. di c. del 6 marzo 1915, n° 54, pag. 297), è radiata su istanza del titolare, perché in seguito della cessazione del commercio di commestibili, la ditta non è più soggetta all'obbligo d'essere iscritta.

Vini, formaggi, burro, ecc. — 28 dicembre. La società in nome collettivo Fuchs & Sargenti, in Magadino, vini, formaggi, burro ecc. (F. u. s. di c. del 16 marzo 1920, n° 68, pag. 488), è sciolta a seguito del decesso del socio Nicolao Fuchs. La ditta è radiata. L'attivo ed il passivo sono ripresi dalla nuova ditta «Luigi Sargenti» in Magadino.

Titolare della ditta Luigi Sargenti, in Magadino, è Luigi Sargenti fu Celeste, da e domiciliato in Magadino. La ditta riprende l'attivo ed il passivo della società «Fuchs & Sargenti», ora radiata. Formaggi, burro, salumi e vini.

Waadt — Vaud — Vand

Bureau de Cossonay

Boulangerie, pâtisserie, farine etc. — 1927. 29 décembre. La raison Henri Michoud, à La Sarraz (F. o. s. du c. du 6 septembre 1909, n° 226, page 1539), boulangerie, pâtisserie, farine, son, maïs, etc. est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau d'Oron

29 décembre. La société coopérative dite Syndicat d'Alpage de Palézieux, dont lo siège est à Palézieux (F. o. s. du c. du 14 août 1917), fait inscrire que sa direction est actuellement composée comme suit: président: Charles Chollet, de Maracon, domicilié à Palézieux, agriculteur; vice-président: Victor Leyvraz, de Puidoux, domicilié aux Tavernes, agriculteur; secrétaire: Auguste Graz, de Palézieux, y domicilié, agriculteur; caissier: Eugène Rüttener, des Thiolyres, y domicilié, agriculteur; membre: Louis Cardinaux, de Châtel-St-Denis, y domicilié, cafetier. Adrien Perroud, ancien vice-président, et Henri Cardinaux, ancien secrétaire, ne font plus partie de la direction: la signature du dernier est radiée.

Bureau de Vevey

29 décembre. La Société Immobilière de Meruz, société coopérative dont le siège est à Corsier (F. o. s. du c. des 16 mars 1883, n° 38, page 292; 14 mai 1920, n° 122, page 897), fait inscrire qu'en assemblée générale extraordinaire, tenu à Corsier, le 15 décembre 1927, les sociétaires ont voté la dissolution de la société. La liquidation étant complètement terminée, cette raison est radiée.

Bazar, etc. — 29 décembre. La raison R. Mack, à Vevey, avec succursales à Montreux et Lausanne, bazar, articles de voyages, bijouterie, etc. (F. o. s. du c. du 5 février 1912, n° 32, page 206), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bazar, etc. — 29 décembre. Le chef de la raison Jean Leuenberger, à Vevey, est Jean, fils de Johann Leuenberger, originaire de Lützelflüh, domicilié à Vevey. Bazar, articles de voyages, bijouterie, maroquinerie, papeterie, jouets, etc. Rue du Lac n° 7-9.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1927. 17 décembre. Suivant décision de l'assemblée générale du 10 juillet 1923, la société coopérative Société du batoir de Sion et environs, construction et exploitation d'un batoir à blé pour la commune de Sion et les communes environnantes, à Sion (F. o. s. du c. du 15 janvier 1918, n° 11, page 80), a été déclarée dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1927. 27 décembre. La raison Gaston Ries, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 mars 1924, n° 64), a conféré la procuration à Dame Juliette-Emma Ries, originaire de La Brévine, domiciliée à la Chaux-de-Fonds. En outre, cette raison fait inscrire qu'elle a transféré ses bureaux Rue du Parc 116.

Atelier de terminages. — 27 décembre. Le chef de la maison Paul Robert, à la Chaux-de-Fonds, est Paul Robert, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié. Atelier de terminages. Rue du Commerce n° 11.

Restaurant. — 27 décembre. La raison Jules Addor, camionnage, entrepôt, expédition, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 octobre 1908, n° 249), modifie son geuro de commerce en: Exploitation du Restaurant de l'Aviation. Eplatures jaune 26 a.

27 décembre. Sous la raison sociale S. A. Immeuble Collège 7, il est créé une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds, et ayant pour but l'achat, la gérance et la vente de l'immeuble portant le n° 7 de la Rue du Collège à la Chaux-de-Fonds, formant l'article 719 du Cadastre de la Chaux-de-Fonds. Le dit immeuble sera acquis des héritiers de Jules-Edouard Huguenin pour le prix de Fr. 36,000. Les statuts de la société portent la date du 9 décembre 1927. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en cinq actions nominatives de fr. 200 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. Pour la première période triennale, un seul administrateur a été nommé en la personne de Fritz Glauser, maître-boucheur, originaire de Ruttli (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds, qui engage la société par sa signature apposée en cette qualité. Siège social: Rue du Collège 7, à la Chaux-de-Fonds.

Bureau du Locle

Assortiments à ancres. — 5 décembre. La société en nom collectif Pierrehumbert frères, assortiments à ancres en tous genres, au Locle (F. o. s. du c. des 4 juillet 1908, n° 169, et 5 janvier 1921, n° 4), a été dissoute ensuite de décès de Charles Pierrehumbert, l'un des associés. L'actif a été repris par «Pierrehumbert frères, société anonyme». Le passif est liquidé et la liquidation est terminée. En conséquence la raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

27 décembre. Banque Nationale Suisse, à Berne, avec succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 septembre 1907, n° 240; 19 novembre 1907, n° 286, et 4 juin 1908, n° 143). Suivant extraits des procès-verbaux des séances du Comité de Banque des 13 juillet et 24 août 1927, il a été procédé aux mutations suivantes: la signature de Arnold Decreuz, fondé de pouvoirs de la Succursale de Neuchâtel, est éteinte dès le 1^{er} octobre 1927. La signature de César Clerc, caissier-principal de la succursale de Neuchâtel, est éteinte dès le 1^{er} janvier 1928. D'autre part, la procuration collective pour la Succursale de Neuchâtel est conférée, dès le 1^{er} janvier 1928, à Adolpho Berger, de Wattenwil et Neuchâtel, à Neuchâtel, et à Marcel Matthey, de Savagnier, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Tissus, vêtements, meubles et articles divers. — 1927. 28 décembre. La maison Albert Meyer et C^o, commerce de tissus, vêtements, meubles et articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1924, page 1206), confère procuration individuelle à Jean Meyer, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives.

Combustibles. — 28 décembre. La société en nom collectif J. et L. Debonneville père et fils en liq^{ns}, commerce de combustibles en tous genres, gros et détail, à Carouge (F. o. s. du c. du 13 août 1924, page 1371), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

28 décembre. La Société Immobilière du Square Bellevue, société anonyme ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 18 novembre 1926, page 2017, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

28 décembre. La Société Anonyme de Transactions Financières et Commerciales en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1927, page 1032), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

28 décembre. La Manufacture de Chocolat S. A., société anonyme établie au Petit-Saconnex, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 8 septembre 1927, page 1609, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Chocolat. — 28 décembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 13 décembre 1927, il a été constitué sous la dénomination de Manufacture de Chocolat S. A., une société anonyme ayant pour objet la manufacture de tous produits dérivant du cacao et leur commerce. La société reprend les éléments actifs suivants, qui lui sont cédés par la Manufacture de Chocolat S. A. (en liquidation): 1. Différents procédés de fabrication et le droit au nom de «Manufacture de Chocolat S. A.» qui lui sont cédés à titre gratuit; 2. Un stock d'emballages, qui lui est cédé moyennant le paiement en espèces de la somme de fr. 1000. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée

par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne d'Audré Campicche, négociant, de Ste-Croix, à Lausanne. Siège social: 16, Boulevard Georges Favon.

28 décembre. La Société anonyme des Pépinières d'Onex, ayant son siège à Onex (F. o. s. du c. du 3 décembre 1924, page 1978), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 4 décembre 1927, dont procès-verbal a été dressé par M^e Buchel, notaire, substituant son confrère M^e Tapponnier, momentanément absent, modifié ses statuts en ce sens que son capital social a été réduit de trente-deux mille francs, à vingt mille francs (fr. 20,000), par la réduction du montant de chacune des quatre cents actions formant le dit capital de quatre-vingts francs à cinquante francs.

28 décembre. Société Immobilière du Campanille, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 25 juillet 1923, page 1465), Humbert Sésiano, régisseur, de Plainpalais, à Genève, a été nommé unique administrateur, en remplacement de Maurice Spalinger, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

28 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 24 décembre 1927, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Puiserande-Jonction, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de vingt-trois mille cent septante-deux francs cinquante centimes, d'un immeuble sis à Plainpalais, Rue de la Puiserande n° 6 et 8, propriété actuelle de la Société Anonyme des Immeubles Benjamin Henneberg, établie à Plainpalais. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinq actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, soit de Louis Chevally, régisseur, des Eaux-Vives, à Genève. Locaux: Rue de la Puiserande, 6-8, dans l'immeuble social.

28 décembre. Société des Immeubles de la Rue Cêard, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1921, page 1030). Humbert Sésiano, régisseur, de Plainpalais, à Genève, a été nommé unique administrateur, en remplacement de Maurice Spalinger, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: 8, Boulevard Georges Favon, en les bureaux de «Sésiano et Lenoir», régisseurs.

Charpente et menuiserie. — 28 décembre. La raison Ch. Philippin, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 juillet 1912, page 1268), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 20 décembre 1927.

Madame veuve Eugénie Philippin, née Martin, et son fils Robert Philippin, tous deux de Plainpalais, y domiciliés, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale: Veuve Philippin et fils; une société en nom collectif qui a commencé le 28 décembre 1927, et qui a repris l'actif et le passif de la maison «Ch. Philippin», ci-dessus radiée. Entreprise de charpente et menuiserie. 83, Boulevard de la Cluse et 26, Rue Goetz-Monin.

28 décembre. Compagnie Agricole, Industrielle et Commerciale d'Orient, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 août 1926, page 1453). Le conseil d'administration, dans sa séance du 5 décembre 1927, a décidé du nommer fondé de pouvoirs de la société Julius Hartmann, de et à Lacerne, mais il n'obligera la société vis-à-vis des tiers qu'en signant conjointement avec l'un des administrateurs.

28 décembre. Union Métallurgique Société Anonyme en liquidation, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 28 octobre 1927, page 1903). La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Cinéma. — 28 décembre. La société anonyme dite Cinéco S. A. en liquidation, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 22 février 1927, page 317), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Produits hygiéniques, pharmaceutiques ou alimentaires, etc. — 28 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1927, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Rehfoos, notaire, à Genève, la Société générale de produits spécialisés, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 10 juin 1927, page 1070), a transféré son siège de Chêne-Bougeries, à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 décembre 1927, page 2274); elle est en conséquence radiée du registre du commerce de Genève.

28 décembre. Banque Nationale Suisse, société anonyme ayant son siège principal à Berne et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 20 mai 1927, page 936). Marcel Compagnon, de Laconnex, domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé directeur de la succursale de Genève, avec pouvoir de l'engager en signant collectivement avec une autre personne autorisée. Claudius Arlaud, sous-directeur de la succursale de Genève, est radié et ses pouvoirs éteints.

Garage. — 29 décembre. La maison Théo. Sarbach, à Genève (F. o. s. du c. du 24 janvier 1923, page 180), a modifié l'indication de son genre d'affaires comme suit: Exploitation d'un garage pour automobiles, atelier mécanique et représentation industrielle, et transféré ses locaux: 6, Rue d'Italie, à l'enseigne «Garage Métropole». Le titulaire Théophile Sarbach est actuellement citoyen genevois, ressortissant à la commune de Genève, domicilié à Carouge. La procuration conférée à Louis Ebner est éteinte.

29 décembre. La Société Produits Cinématographiques des Etablissements Gaumont, Société Anonyme en liquidation, établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 juillet 1927, page 1289), est radiée, sa liquidation étant terminée.

29 décembre. La Société des Villas, Route de Chêne-Malagnon en liquidation, société anonyme, ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 7 septembre 1927, page 1606), ayant terminé sa liquidation, est radiée.

29 décembre. La société anonyme dite Garage du Stand S. A. en liquidation, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 août 1927, page 1467), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Mercurerie, bonneterie. — 29 décembre. La société en nom collectif Maus frères, mercerie et bonneterie en gros; fabrication de chemises, à Plainpalais, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 30 septembre 1927, page 1737, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Horlogerie. — 29 décembre. La succursale établie aux Eaux-Vives, sous la raison Gironde et Compagnie, Paris, succursale de Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1927, page 1275), par la société en nom collectif «Gironde et Compagnie», ayant son siège principal à Paris, est radiée ensuite de sa suppression. La procuration pour la succursale conférée à Marius Pascalis est éteinte.

Horlogerie, bijouterie. — 29 décembre. La société en commandite Bloch et C^o, à Genève (F. o. s. du c. du 14 août 1918, page 1315),

est déclarée dissoute depuis le 22 décembre 1927. Son actif et son passif sont repris par l'associé gérant indéfiniment responsable Georges Bloch, ci-après inscrit, la raison est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Georges Bloch, Gipa**, à Genève, par l'associé gérant indéfiniment responsable Georges-Lehmann Bloch, de la Chaux-de-Fonds, domicilié à Genève. Fabrication et commerce d'horlogerie et bijouterie, commission et exportation de tous articles. 19, Quai du Mont Blanc, à l'enseigne: «Salon d'Horlogerie».

Fabrication et commerce de marchandises. — 29 décembre. Dans son assemblée générale du 26 décembre 1927 et suivant procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme **Sactas S. A.**, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 29 mars 1922, page 592/3), a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est en conséquence radiée.

29 décembre. «Industrial Garantie Corporation (France)», société anonyme ayant son siège à Paris et une succursale à Genève, sous la raison sociale **Industrial Garantie Corporation (France)**, à Paris, succursale de **Genève** (F. o. s. du c. du 8 septembre 1927, page 1609). La procuration collective pour la succursale de Genève, conférée à Albert Hertzschuch est éteinte.

29 décembre. **Société Immobilière Rue Alfred Vincent 26 bis**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 7 juillet 1916, page 1083). Le conseil d'administration a été composé de deux membres en la personne de Madame Veuve Rosalie Schaub née Walter, sans profession, de Bâle-Campagne, à Genève, et Madame Marthe Ochsenbein née Schaub, sans profession, de et à Berne. L'administrateur Martin Schaub, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature de la majorité des administrateurs.

Banque. — 29 décembre. La société en nom collectif **Pictet et Cie**, banque et toutes opérations s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1927, page 4), a conféré procuration collective à deux à Edward Clift, de nationalité anglaise, à Chêne-Bougeries; Louis Boissonnas, de Genève, aux Eaux-Vives, et Paul-A. Dupont, de Carouge, à Genève.

Combustibles. — 29 décembre. La société en nom collectif **Pélaz et Marolf**, inscrite aux Eaux-Vives (composée de Charles Pélaz et d'Alphonse Marolf) (F. o. s. du c. du 6 mars 1920, page 412/3), est transformée, avec reprise de l'actif et du passif, dès le 1^{er} janvier 1928, en une société en commandite sous la nouvelle raison sociale **A. Marolf et Cie**. Alphonse Marolf, de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens, avec Louise né Redard, est seul associé gérant indéfiniment responsable, et Charles Pélaz, de Carouge, domicilié à Bons (Haute-Savoie), est associé commanditaire pour une somme de trente-cinq mille francs (fr. 35,000). Commerce de combustibles en tous genres, à l'enseigne: «Charbonnages Franco-Belges». Gare des Eaux-Vives.

T a b a c s. — 29 décembre. Dans son assemblée générale du 6 décembre 1927, et suivant procès-verbal de M^e Poncet, notaire, à Genève, la société en commandite par actions: **Spiere frères et Cie**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 19 avril 1927, page 712), a modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication, et a nommé membre du conseil de surveillance: Moïse Cohen, de nationalité turque, négociant, demeurant à Constantinople (Turquie), en remplacement de Madame Vittoria Molho, veuve de Hermann Spierer, démissionnaire, laquelle est radiée.

Serrurerie. — 29 décembre. **Société Anonyme des Ateliers A. Andréani**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 janvier 1926, page 10). L'administrateur Louis Chapon, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

29 décembre. La **Société Immobilière de la Rue de l'Archevêque N° 10**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1927, page 181), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1927, dont procès-verbal a été dressé par M^e Buchel, notaire, substituant son confrère M^e Taponnier, momentanément absent, modifié ses statuts en ce sens que son capital social a été réduit de quatre-vingt mille francs à quatre-vingts francs (fr. 80) par la réduction du montant de chacune des 80 actions formant le dit capital de mille francs à un franc.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge A.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle 2792 A., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de deux mille sept cent quatre francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge B.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle 2792 B., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de trois mille cent vingt-neuf francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge C.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle

2792 C., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de mille neuf cent trente-deux francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge D.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle 2792 D., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de deux mille six cent trente-deux francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge E.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle 2792 E., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de deux mille neuf cent quatre-vingt-neuf francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge F.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle 2792 F., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de deux mille deux cent cinq francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

29 décembre. Aux termes d'actes reçus par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le 26 décembre 1927, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux Carouge G.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la parcelle 2792 G., de la commune de Carouge, appartenant à Messieurs Merlo et Bianchi, pour le prix de quatre mille sept cent neuf francs. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à mille francs (fr. 1000), divisé en dix actions, nominatives, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à cinq membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres et ont été désignés pour cette fonction: Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, et Edouard Merlo, entrepreneur, de et à Carouge. Bureaux: Rue de Veyrier n° 13.

Güterregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

1927. 28 décembre. Suivant contrat de mariage du 23 décembre 1927 René-Marcel Huguenin, originaire du Locle, domicilié à la Chaux-de-Fonds, chef de la raison individuelle «René Huguenin» à la Chaux-de-Fonds, et l'un des chefs de la société en nom collectif «Huguenin et Ostermayer» également à la Chaux-de-Fonds, et son épouse Marie-Marguerite née Jeanneret, à la Chaux-de-Fonds, sont soumis au régime de la séparation de biens (art. 241 et ss. du C. C. S.).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr von Saatkartoffeln

Gemäss Anlage B zum Handelsvertrag zwischen der Schweiz und dem Deutschen Reich beträgt der Einfuhrzoll für Saatkartoffeln mit Ursprungszeugnissen unter Nachweis der Verwendung, eingeführt in der Zeit vom 1. Februar bis 30. April, Fr. 1. — für 100 kg. Der Nachweis der Verwendung gilt als erbracht, wenn die Einfuhr unter Mitwirkung der Vereinigung schweizerischer Versuchs- und Vermittlungsstellen für Saatkartoffeln geschieht.

Als Saatkartoffeln, die auf den ermässigten Einfuhrzoll von Fr. 1. — für 100 kg Anspruch haben, gelten nur Kartoffeln, für die durch eine von einer zuständigen Stelle ausgestellte und unterzeichnete Bescheinigung der Nachweis geleistet wird, dass sie aus feldbesichtigten, anerkannten Pflanzungen stammen. Formulare für die Ausstellung dieser Bescheinigung können etwa von Mitte Januar 1928 an bei der Kanzlei der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern oder bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genéve, sowie bei den Hauptzollämtern in Bern, Luzern, Zürich und St. Gallen zum Preise von 10 Rappen pro Stück bezogen werden. Auf ihrer Rückseite sind die Stellen angegeben, die für die Ausstellung der Bescheinigungen zuständig sind. Ausnahmsweise werden auch Bescheinigungen als gültig anerkannt, die auf ausländischen Formularen erstellt sind, sofern sie alle nötigen Angaben enthalten und von einer hierfür zuständigen Stelle ausgefertigt und unterzeichnet sind. Die Bescheinigungen sind den Frachtbrieffen beizulegen.

Die Kartoffeln sind bei der Einfuhr als Saatkartoffeln zu deklarieren.

Soweit diese Bedingungen erfüllt sind, wird für die durch die Vereinigung schweizerischer Versuchs- und Vermittlungsstellen für Saatkartoffeln oder unter ihrer Mitwirkung eingeführten Saatkartoffeln der ermässigte Zoll von Fr. 1. — für 100 kg erhoben. Für die ohne Mitwirkung der genannten Vereinigung eingeführten Sendungen ist bei der Einfuhr der volle Zoll zu bezahlen. Nach der Verwertung, spätestens bis 31. Mai des Einfuhrjahres, hat der Importeur, wenn er auf den ermässigten Zoll Anspruch macht, ein Gesuch um Rückerstattung der Zolldifferenz von Fr. 1. — für 100 kg an das Einfuhrzollamt zu richten. Dem Gesuch ist ein Verzeichnis der Pflanzungen, welche die Kartoffeln als Saatgut verwendet haben, beizulegen. Gestützt auf diese Ausweise entscheidet die Zollverwaltung über die Rückerstattung der Zolldifferenz.

Kartoffelsendungen aus Ländern, wo der Kartoffelkrebs vorkommt, werden zur Einfuhr nur zugelassen, wenn dafür das vorgeschriebene Ursprungszeugnis beigebracht wird, worin bestätigt ist, dass die Kartoffeln aus einem kreisfreien Gebiete stammen. (B. R. B. vom 5. Oktober 1925.) 2—4. 1.

Importation des semenceaux de pommes de terre

Conformément à l'annexe B du traité de commerce entre la Suisse et l'Allemagne, le taux du droit pour les semenceaux de pommes de terre, avec certificat d'origine et contre preuve de l'emploi, importés dans la période du 1^{er} février au 30 avril, est de fr. 1. — les 100 kg. La preuve de l'emploi est considérée comme fournie si l'importation a lieu par l'entremise de l'Association suisse pour l'essai et l'approvisionnement des semenceaux de pommes de terre.

Ne peuvent être mis au bénéfice du taux réduit de fr. 1. — les 100 kg que les semenceaux accompagnés d'un certificat officiel d'origine, délivré et signé par l'office compétent, attestant que les tubercules proviennent de cultures soumises à une visite officielle et ont été reconnus purs de sorte et indemmes de toute maladie. Les formules servant à la délivrance du dit certificat sont en vente, à raison de 10 centimes pièce, dès le milieu de janvier 1928, auprès de la Chancellerie de la Division de l'Agriculture du Département fédéral de l'Economie publique à Berne, des Directions d'arrondissements douaniers à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève ou des bureaux de douanes principaux de Berne, Lucerne, Zurich et St-Gall. Les offices autorisés dans les pays de provenance à délivrer l'attestation sont mentionnés au verso de la formule. A titre exceptionnel, on acceptera également les envois accompagnés de certificats établis d'après une autre formule, sous la réserve que ceux-ci renferment toutes les indications exigées et qu'ils aient été délivrés et soient signés par l'office compétent. Le certificat devra être épinglé à la lettre de voiture.

A l'entrée, l'envoi devra être déclaré comme semenceaux de pommes de terre.

Les envois qui répondent aux conditions ci-dessus et qui sont importés par l'Association suisse pour l'essai et l'approvisionnement de semenceaux de pommes de terre ou avec la collaboration de cette association, seront admis à l'entrée au taux réduit de fr. 1. — les 100 kg. Pour tous les envois importés sans le concours de cette association, la douane percevra le droit intégral. Après la plantation, mais au plus tard le 31 mai, l'importateur, s'il veut être mis au bénéfice du droit réduit, doit faire la demande de restitution de la différence de ce droit de fr. 1. — par 100 kg au bureau de douanes par lequel l'importation a eu lieu. Cette demande devra être accompagnée de la liste des personnes qui ont utilisé les tubercules pour la plantation. Sur le vu de ces pièces, l'administration des douanes décidera s'il y a lieu de restituer la différence de droit.

Les envois de pommes de terre provenant de pays sur le territoire desquels sévit la maladie verrucuse de la pomme de terre ne seront admis à l'entrée que s'ils sont accompagnés du certificat d'origine prescrit attestant que les tubercules proviennent d'une région réputée indemne de la maladie. (Arrêté du Conseil fédéral du 5 octobre 1925.) 2—4. 1.

Brasilien — Zölle

Wie die schweizerische Gesandtschaft in Rio de Janeiro meldet, enthält das brasilianische Budgetgesetz für 1928 keine Zolltarifänderungen.

Das bisherige Verhältnis bei der Entrichtung der Zölle (diese sind zu 60 % in Gold und 40 % in Papier zahlbar) wird demnach beibehalten und es sind auch keine Zollerhöhungen verfügt worden. 2—4. 1.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 4. Januar an — Cours de réduction à partir du 4 janvier
Belgique fr. 72.50; Dänemark Fr. 138.90; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 123.70; Italie fr. 27.45; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.50; Oesterreich Fr. 73.15; Schweden Fr. 139.90; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Ungarn Fr. 90.70; Grande-Bretagne Fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité



Führen Sie eine Geschäfts-Chronik,

Sie ist, wie die Familien-Chronik, ein geistiges Bedürfnis des ersten Mannes.

Unsere „CRONICA“ ist ein einzigartiger, vornehmer Ledereinband, seinem edlen Zweck entsprechend.

Katalog A gratis:

BEGUEN & Co.

Fabrik kunstgewerblicher Lederwaren

CHIASSO

13870 O

Schweizerische Bankgesellschaft - Union de Banques Suisses
Unione di Banche Svizzere

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung auf den nächsten Termin **alle über 5 % verzinslichen**, im Laufe dieses Jahres kündbaren Kassa-Obligationen der sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft. Nach Ablauf der Verfallzeit hört die Verzinsung auf.

Wir bitten die Inhaber dieser gekündeten Titel, sich bezüglich Erneuerung mit den Direktionen unserer verschiedenen Geschäftsstellen in Verbindung zu setzen.

3. Januar 1928.

Die Direktion.

Union de Banques Suisses - Schweizerische Bankgesellschaft
Unione di Banche Svizzere

Les porteurs d'obligations de caisse (certificats de dépôt) de tous les sièges et succursales de notre banque productives d'intérêt à un **taux supérieur à 5 %**, dénonçables au cours de cette année, sont avisés que nous dénonçons toutes ces obligations au remboursement pour le plus prochain terme.

L'intérêt cesse de courir dès la date pour laquelle l'obligation se trouve dénoncée au remboursement.

Pour le rempli des fonds que le remboursement des titres dénoncés rendra disponibles, les intéressés sont invités à s'adresser aux Directions de nos sièges et succursales qui leur donneront tous renseignements désirables.

3 janvier 1928.

La direction.

Unione di Banche Svizzere - Union de Banques Suisses
Schweizerische Bankgesellschaft

Denunciamo al rimborso per il prossimo termine tutte le obbligazioni delle sedi e succursali dell'Unione di Banche Svizzere, scadenti nel corrente anno ad un tasso superiore del 5 %, avvertendo che alle scadenze cessa di decorrere il rispettivo interesse. (157 Z) *3466

I proprietari di detti titoli sono pregati a volersi accordare collo rispettive Direzioni.

3 gennaio 1928.

La direzione.



Schweizer Mustermesse - 1928

VERGESSEN SIE NICHT

im MESSEKATALOG ein Inserat erscheinen zu lassen :: Der Katalog wird von Tausenden von Interessenten gelesen. Lassen Sie sich diese einzigartige Gelegenheit nicht entgehen.

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

ANNONCEN-VERWALTUNG

des offiziellen Kataloges der

* Schweizer Mustermesse 1928 *

BUREAU-MATERIALIEN

Bureau-Möbel, moderne Ordnungssysteme, Karten- und Vertikal-Registrierung, Zeichen- und Mal-Utensilien, Zeichenpapiere, Lichtpaus- und Pauspapiere, Couverts, Postpapiere, Schreibmaschinen- und Vervielfältigungs-Papiere, Durchschlagpapiere, Kanzleipapiere, Pack- und Einwickelpapiere

2478

Billige Preise **Gutassortiertes Lager** **Prompte Bedienung**

Bei Bestellungen von Fr. 100.— an Frankolieferung und bei ständigem Verkehr Extrakonditionen

Gegründet 1864

Verlangen Sie Kataloge, Muster, Offerten, Auswahlendungen

Gegründet 1864

Kaiser & Co. A. G. Vereinigte Spezialgeschäfte Bern

Marktgasse 37-43 Amthausgasse 24-26

Société Anonyme Fiduciaire Suisse
(Schweizerische Treuhandgesellschaft)
Fondée en 1906
Siège social: **Bâle**, 1 Albananlage
Succursales: **Zürich**, 64, Bahnhofstrasse
Genève: 59, Rue du Stand
Prière de retenir la raison sociale exacte de la
:5954 Q société. 3155

Erfahrener
Buchhalter und Revisor
initiativ, arbeitsfreudig und zielbewusst, als Chefbuchhalter tätig gewesen, mit den modernen Durchschreibverfahren vertraut, Inhaber des Fachdiploms des S. K. V., 35 Jahre alt
sucht
entsprechenden leitenden Posten in grösserem Betriebe. Sofortiger Eintritt möglich.
Off. unter Chiffre **M. A. B. 3470** an **Publicitas Bern**

Sitzungen in Bern
Dass wir die denkbar geeignetsten Lokale haben, ist Ihnen vielleicht noch gar nicht bekannt. Das „Du Théâtre“- und das „Casino“-Restaurant bieten Ihnen Lokale für 3 Personen bis 100 und Essen in allen Preislagen. **Bollwerk 2026** erteilt gerne weitere Auskunft.

Inkasso A.-G.
(Recouvrements S. A.)
Hauptsitz Generaldirektion und Verwaltung
Bern **Neuenburg**
Bubenbergrplatz 10 Faub. du Lac 11. Tel. 17.49
Ffilialen:
MILANO — ROMA
Korrespondenten: Auf sämtl. ausländ. Plätzen.
NB. Rascher Spezialdienst für Inkasso und Erledigung von Forderungen aller Art im Ausland.
Verlangen Sie Tarife und Bedingungen bei der Generaldirektion. (9062 N) :1985

Adressen schreiben?
Wenn Sie nur 40 neue Kunden haben, lohnt es sich, maschinell zu adressieren mit dem „Addressograph“, der wirtschaftlichsten aller Adressiermaschinen. Kundenkartothek überflüssig, weil Adressplatten zugleich lesierliche Kartothek-karten. - Verlangen Sie Gratisprospekt oder unverbindliche Vorführung. :3031
Addressing Machines Co. Ltd., Zürich, Bahnhofstr. 36
Adrag A. G., Basel, Elisabethenstrasse 4
Theo R. Lips, Bern, Bundesgasse 24

Industrieller Kaufmann als Verw.-Rat. Geschäfts- od. Berater (5465 Z)
Bew. Praktiker für Reorganisation od. Neugründg. Gründl. wirtschaftl. Kenntn. in anges. gesellsch. Stellg. Sprachen-kg. Anfr. unt. Chiffre **D 3465 Z** an **Publicitas Zürich**. *3187

Nordostschweizerische Kraftwerke A.-G. in Baden

5% Anleihen von Fr. 7,500,000.— von 1928

zur Rückzahlung bzw. Konversion des am 15. Januar 1928 fälligen Anleiheens der Kraftwerke Beznau-Löntschn von Fr. 7,500,000.— von 1907.

Auszug aus dem Prospekt

Die Verzinsung erfolgt zu 5%.
Titel zu Fr. 1000.— auf den Inhaber lautend, Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli.
Rückzahlung am 15. Januar 1943. Vorzeitige Rückzahlung zulässig am 15. Januar 1940 und alsdann auf jeden folgenden Couponstermin nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung. Die Coupons und die rückzahlbaren Titel sind spesenfrei, jedoch unter Abzug der eidg. Couponssteuer, bei der Gesellschaftskasse in Baden und bei den untenstehenden Banken zahlbar. Die **Kotierung** des Anleiheens an der Zürcher Börse wird nachgesucht.

Baden (Aargau), 2. Januar 1928.

Nordostschweizerische Kraftwerke A.-G.:
Dr. **G. Keller**. **Erny**.

Die unterzeichneten Banken haben das vorbeschriebene Anleihen fest übernommen und offerieren den Besitzern der Obligationen des 4 1/2 % Anleiheens der Kraftwerke Beznau-Löntschn vom Jahre 1907, fällig am 15. Januar 1928, die

Konversion

vom **3. bis 11. Januar 1928** zum Preise von **99 1/2 % Wert 15. Januar 1928**.

Die Konversionsanmeldungen sind innerhalb der oben genannten Frist mit den zu konvertierenden Titeln, **ohne** den am 15. Januar 1928 fälligen Coupon, einzureichen. Die Konversions-Soultte von 1/2 % wird mit **Fr. 5.—** per Titel von Fr. 1000.— bei der Uebergabe des Empfangscheines in bar ausbezahlt. (5941 Z) *50

Eine Subskription gegen bar findet nicht statt.

Konversionsanmeldungen werden bei den nachstehenden Banken entgegengenommen, wo ausführliche Prospekte und Anmeldungsscheine erhältlich sind.

Zürich, den 2. Januar 1928.

- | | | |
|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Zürcher Kantonalbank, | Aargauische Kantonalbank, | Thurgauische Kantonalbank, |
| Schaffhauser Kantonalbank, | Glarner Kantonalbank, | Zuger Kantonalbank, |
| Schweizerische Kreditanstalt, | Schweizerischer Bankverein, | Eidgenössische Bank (Aktien- |
| Aktiengesellschaft Leu & Co., | Schweizerische Bankgesellschaft, | gesellschaft), |
| Schweizerische Volksbank, | Basler Handelsbank, | Comptoir d'Escompte de Genève. |

UNION STAHL-MÖBEL

NORMUNG! NORMUNG!
NORMUNG! NORMUNG!
NORMUNG NORMUNG
= DER = = DER =
PAPIER- PAPIER-
FORMATE! FORMATE!

Union-Kassentabrik A.-G. Zürich

Vente d'actions Tannerie de Morges S. A.
Le mercredi 11 janvier 1928, à 15 heures, à la Salle de la Justice de Paix, Rue Madeleine 1, Lausanne, l'Office des Poursuites vendra aux enchères publiques:
250 actions Tannerie de Morges S. A. de fr. 300 taxées fr. 260 chaque, soit fr. 65,000.
Les bilans et comptes de profits et pertes de cette société pour les années 1925 et 1926, sont déposés au bureau de l'Office des Poursuites. :46 (226 L)
Lausanne, le 29 décembre 1927.
L'Office des Poursuites: J. Rey, préposé.



MANOMETER A.-G.

ZÜRICH, Stampfenbachstrasse 61 und SEEBACH

früher Schäffer & Budenberg, Seebach. Fabrikation seit 1893



MANOMETER

Druck- und Zugmesser, Vakuummeter, Registrierapparate, Elektrische Signal- und Kontaktvorrichtungen.

THERMOMETER

Glasthermometer, Quecksilber-Feder-Thermometer, Kälte- und Wärmemesser mit und ohne Registrierung, für stählerne Anordnung und für Fernleitung. (4950 Z)

ARMATUREN

für Dampf, Wasser, Gas, Säuren in verschiedensten Ausführungen, wie Hähne, Absperrventile, Sicherheitsventile, Reduzerventile, Absperrschleber, Kohlensteherventile, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Anwärmer, Wasserstände, auch mit Reflexionsglas, Drahtglas, Kondensstöpfe, Schmierpressen, **Höchst-Druck-Armaturen** in erstklassiger Ausführung. Billigste Preise.

Vorteilhafte praktische **Schreib-Bücher**

für alle Zwecke in unserm Detailgeschäft

Extra-Anfertigungen solort durch 2784

Bücherfabrik **HARTMANN** Buchdruckerei

Zürich, Sihlstrasse 59/61

Dr. iur. S. Schönberg

langjähriger erster Substitut der Grundbuchverwaltung (Grundbuchamt, Handelsregister, Güterrechtsregister und Schiffsregister)

lässt sich als

Advokat und Notar

nieder und eröffnet seine Praxis im Anschluss an das Bureau von

Amtmann L. Pfenniger

Teleph. Safran 12.73 **BASEL** 4 Hutgasse 4

Wintersport oder Winterkur

Wer mehr Stärkung der Gesundheit als lärmigen Sportsbetrieb sucht, entschliesst sich zur Kur, weil durch richtige Kurwendungen unter ärztlicher Aufsicht die Zeit der Ferien viel zweckmässiger ausgenutzt wird. Auch der Sport kommt dabei nicht zu kurz, denn richtige Körperbewegung gehört zur Kur und Desersheim ist in Sportskreisen schon lange für seine Skifelder und Schittelbahnen bekannt. Dürfen wir Ihnen gratis den Prospekt senden?

Kuranstalt

Sennwald

DEGER/HEIM DANZEISEN-GRAUER, DR. MED. F. W. SEGESSENER, TOGGENBURG



TELEGRAMM- & BRIEFADRESSE **Gummi-Maag**

Beste Bezugsquelle für

Gummischläuche

für jede Verwendungsart

Gummi- u. Asbestwaren

für Industrie und Gewerbe

Treibriemen etc.

Mehr als 40jährige Erfahrung in der Branche

Gummi-Maag Zürich Löwenstrasse 69 (Bahnhofplatz)

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Welches Fabrikations- oder Handelsunternehmen hat Interesse an der Mitarbeit eines gesetzten, energischen, welterfahrenen Schweizerkaufmannes, der ganz mit dem

Englischen Inland und Ueberseegeeschäft

verwachsen ist und viele Jahre praktisch in England und den Kolonien gearbeitet hat? Suchender, durch unvorhergesehene Umstände gezwungen, seine bisherige Selbstständigkeit aufzugeben, reflektiert auf nur massgebenden und verantwortungsvollen Posten als **Verkaufs-Organisator** oder **Leiter** einer Filiale im Ausland, vorzugsweise in England. Strengste Diskretion zugesichert und verlangt. Annäherung durch Chiffre A 158 Z an **Publicitas Zürich**. '54

Unser Briefordner 'Reclame'

(gesetzl. geschützte Marke)

Hebelsystem mit la. vernickelter Kreisbügelmechanik, mit Register, 8 cm Lochweite, Quartormat 31 x 28 cm, sollte in keinem Bureau oder Haushalt fehlen, bei

1	3	5	10	Stück
à Fr. 2.—	1.85	1.70	1.60	per Stück

Bei grösseren Bezügen Spezialpreise 3292

Kaiser & Co. A. G. Marktgasse 39/41, **Bern**

Schreibwaren, Bureau-Artikel und Papierhandlung

Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel



Präzisionsgezogene Materialien in Eisen und Stahl, aller Profile, für Maschinenbau, Schraubfabrikation und Fassonndreherei. **Transmissionswellen** **Bandeisen und Bandstahl**, kaltgewalzt

(618 U) *13

EXPORT

nach

ÜBERSEE

Wir empfehlen unsere beschleunigten und gut organisierten

Spezialverkehre

nach sämtlichen Häfen des Kontinents in Verbindung mit erstklassigen Schifffahrtsgesellschaften

Auskünfte über Frachten etc. erteilt die

A. G. DANZAS & Cie.

BASEL — ZÜRICH — ST. GALLEN
CHIASSO — GENÈVE



Kohlepapier

*55 in (OF 88)

Qualität und Ausgiebigkeit hervorragend

P. Gimmi & Co.
St. Gallen

Stellengesuche

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt wirksamste Beachtung in Handelshäusern Banken technischen Betrieben Fabriken etc.

Rechnungsruf und Auskündigung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 582 Z. G. B.)

(G. 6 Q) *3443

Ueber den Nachlass des am 18. Dezember 1927 verstorbenen **Ferdinand Aemmer** (Girod), Maschinenfabrikant von Beatenberg (Bern), zunichtet wohnhaft gewesen in **Basel**, Mörsbergerstrasse 40, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, die Anforderung, ihre Forderungen und Schulden spätestens **bis 28. Januar 1928**, unter Angabe der betreffenden Beweismittel schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten Erbschaftsamte anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschänkter Verlust der Forderung nach Z. G. B. 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht. Den Beteiligten wird vom 15. Februar 1928 an während der Dauer von sechs Wochen Einsicht in das Inventar gewährt werden. (Art. 584 Z. G. B.)

Basel, den 28. Dezember 1927.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Société Commerciale & Industrielle Socomin S.A. en liquidation

Messieurs les actionnaires sont informés que les liquidateurs ont décidé la mise en paiement, dès le **12 janvier 1928**, d'une première répartition de liquidation d'actif de fr. 1000 par action.

Cette répartition aura lieu aux guichets de MM. Hentsch & Cie., banquiers, 15, Corratierie, Genève, contre présentation des actions, accompagnées d'un bordereau et classées en ordre numérique, à raison de:

Fr. **500** remboursement du capital, (304 X) '57
Fr. **485** excédent d'actif, sous déduction de l'impôt fédéral de 3%.

soit Fr. **985 net.**

Les titres seront restitués après avoir été munis de l'estampille constatant le paiement.

Les liquidateurs.